

## Fortbildung

### Interkulturelle Sensibilisierung für Freiwillige in der Flüchtlingsarbeit

am 28.04.2016 von 17.00-21.00 Uhr, Dorothee-Sölle-Haus,  
Königstraße 54, Raum 8  
22767 Hamburg

In interkulturellen und interreligiösen Begegnungen kann es zu Konflikten, Enttäuschungen und Missverständnissen kommen. Es treten Unsicherheiten bei den Freiwilligen auf, wie sie die Flüchtlinge ansprechen sollen, z.B. ob sie sich den Männern anders gegenüber verhalten müssen als den Frauen und umgekehrt. Es geht in diesem Baustein um Selbstreflexion sowie um Sensibilisierung für eine Kommunikation in interkulturellen Kontexten.

Referentin: Dr. Christine Tuschinsky, Trainerin und Beraterin im Bereich Vielfaltskompetenz

#### Ziele:

- Selbstreflexion
- Auseinandersetzung mit dem Kulturbegriff

#### Inhalte:

- Kulturbegriff
- Kommunikation
- Austausch über Erfahrungen

#### Methoden:

- Fallbeispiele
- Kleingruppenübung

---

**Anmeldung nur per email (bis zum 22.04.2016) an:**  
[Anmeldung.me@diakonie-hamburg.de](mailto:Anmeldung.me@diakonie-hamburg.de)

Bitte angeben: Stichwort IK Ehrenamt, Name, Initiative, seit wann engagiert.  
Es werden vorrangig Freiwillige um bestehende Einrichtungen einen Platz erhalten. Sollten Sie in dieser Modulreihe keinen Platz erhalten haben, werden wir versuchen, Sie in einem weiteren Durchlauf zu berücksichtigen. Von diesbezüglichen Nachfragen bitten wir abzusehen.

Wenn Sie nicht teilnehmen können, bitten wir Sie, 3 Tage vorher abzusagen, so dass wir anderen Interessierten Ihren Platz anbieten können.

**Rückfragen Marjan van Harten;** Referat Migration; Tel: 040-30620-434

Diese Fortbildung wird gefördert durch Stiftungen für Hamburg-Fonds „Flüchtlinge und Ehrenamt“